



# WÜGER GASTRONOMIE AG

## **Familiäres Engagement seit 1923**

Am 1. April 1923 kaufte Paul Wüger sen. das 1897 errichtete Hotel Sternen Oerlikon. Nach einer umfassenden Renovation 1928/29 war es das grösste und modernste Hotel-Restaurant im Norden Zürichs, das einzige übrigens mit fliessendem Warm- und Kaltwasser.

Zwischen 1926 und 1943 führte Paul Wüger sen. auch den Restaurantbetrieb auf der nahen Offenen Rennbahn Oerlikon.

1939 wurde das Hallenstadion gebaut und eröffnet. Es sollte ursprünglich hauptsächlich als geschlossene Radrennbahn dienen. Unter dem Namen Restauration Hallenstadion übernahm Paul Wüger sen. auch hier als Pächter die Verantwortung für das Catering.

1949 übernahmen seine beiden Söhne die Betriebe - Paul Wüger jun. die Restauration Hallenstadion, sein Bruder Hans das Hotel Sternen Oerlikon.

1959 kaufte Paul Wüger jun. das Hotel Krone Unterstrass.

1990 wurde Henri Wüger neuer Mieter der Restaurationsbetriebe Hallenstadion, welche er von seinem Vater Paul Wüger jun. übernahm. 1992 kaufte er auch das Hotel Krone Unterstrass seinem Vater ab. Er startete zunächst ein schrittweise umgesetztes Renovationsprogramm für die Liegenschaft des Hotels Krone Unterstrass. 2004/05 konnte schliesslich auch die Totalrenovation und Erweiterung des Hallenstadions umgesetzt werden.

2010 legte Henri Wüger die bisherigen Einzelfirmen Restaurationsbetriebe Hallenstadion und Hotel Krone Unterstrass unter dem Dach der neu gegründeten Wüger Gastronomie AG zusammen.

Ende 2010 konnte Henri Wüger von seinem Cousin Peter Wüger die Aktienmehrheit an der Hotel Sternen Oerlikon AG übernehmen. 2012 folgten die Übernahme der restlichen Aktien und die Fusion von Wüger Gastronomie AG und Hotel Sternen Oerlikon AG.

Somit befinden sich unter dem Dach der Wüger Gastronomie AG seit 2012 die drei eigenständig geführten Betriebe Hallenstadion Gastronomie, Hotel Krone Unterstrass und Hotel Sternen Oerlikon.